

Jenseits von PISA

Sozialpädagogisches Handeln in der Schule

Ein kreatives Seminar für päd. MitarbeiterInnen an Schulen und Ganztagschulen

Soziales Lernen wird durch kulturelle Aktivitäten fokussiert und nachhaltig stattfindet. Gestalterische Zusammenarbeit in der Gruppe führt zu Produktivität und den damit verbundenen Erfolgserlebnissen.

Im Spannungsfeld zwischen natürlichen und künstlich geschaffenen Umwelten reduzieren sich immer mehr bei Kindern und Heranwachsenden die 'natürlichen' und damit elementaren Erfahrungen. Das Leben und Aufwachsen in der Stadt vermittelt den Kindern eine Fülle von Ergebniszusammenhängen, Erkenntnissen und Lernsituationen, die sonst nur schwer in dieser Konzentration und Dichte verfügbar wären, und die im Hinblick auf das spätere Erwachsenwerden wichtig und sinnvoll sind.

Im Alltag angesiedelte Ereignisse und Situationen, sollten den Beteiligten die Gelegenheit geben, von sich aus aktiv zu werden, produktiv und spielerisch forschend mit dem Thema Kultur - Natur umzugehen.

Sozialpädagogisches Handeln setzt an den Stärken und den Potentialen der Kinder und Jugendlichen an, nicht an den Defiziten oder an schulischen Lernsituationen.

Das kreieren von interessanten Aufgaben und die pädagogische Begleitung der Kinder und Jugendlichen steht im Mittelpunkt des Seminars. Es können Sozialpäd. Fachkräfte aller Schulformen am Seminar teilnehmen. Zwischen den Seminareinheiten haben die Tln. die Gelegenheit praxisnahe Aufgaben zu lösen.

Organisatorisches:

Termine: jeweils Do. 6.9., 14.9. 4.10. 2012

mindestens Tln. - Anzahl 10

Kosten (einschließlich Honorar, Verpflegung und Material) 240, Euro p.P.

Veranstaltungsort: Unperfekthaus Friedrich Ebertstr. 18 - 20 45127 Essen

Zeit: 10.00 bis 16.00 Uhr

Da die Tln. Informationen per Internet bekommen, bitte ich um eine Namensliste mit Mailanschriften.

Die Tln. Gebühren werden bei Anmeldung - Auftrag fällig